



Das Trockenfutter liegt in Form 4 cm langer Pellets oder in Form von gepressten Ballen vor.

Pellets – diesmal nicht zum Heizen

Kühe würden Pellets kau(f)en.



„Die Förderung der Vermarktung regionaler Eiweißfuttermittel unterstützt eines meiner zentralen Anliegen der bayerischen Agrarpolitik ganz enorm: Ich setze auf eine Eiweißstrategie für Bayern, die uns unabhängiger von Importen machen soll. Deswegen habe ich das Projekt mit aller Kraft unterstützt. Mit der Förderung der Lagerhalle für Trockenprodukte in Lengenfeld wurde aber auch ein Vorurteil bezüglich LEADER-Förderung widerlegt. Die kritischen Stimmen die immer beklagen, dass diese Art staatlicher Unterstützung „nur“ Konzepte im nichtlandwirtschaftlichen Bereich fördere, erleben in Lengenfeld ein Musterbeispiel der LEADER-Förderung ganz im Sinne der Landwirtschaft.“

Albert Füracker, MdB
Vorsitzender des Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Wenn von Pellets die Rede ist, denken die meisten an Holzpellets zum Heizen. Landwirten hingegen sind Futterpellets natürlich ein Begriff.

Die Nachfrage nach Tierfutter aus getrocknetem Wiesengras, Silomais und Luzerne, die in Form von Pellets oder Ballen einen Großteil der Produktion der Trocknungsgenossenschaft Lengenfeld ausmachen, steigt seit Jahren kontinuierlich und bescherte der Genossenschaft eine wirtschaftlich sehr positive Entwicklung. Gut für die über 500 beteiligten Landwirte und ihre Familien.



Wiesengras, Silomais und Luzerne werden zu Trockenfutter verarbeitet.

Die Nachfrage steigt

Hauptabnehmer dieser Produkte sind vor allem Pferdehalter und die Futtermittelindustrie aus Deutschland, Österreich und der Schweiz. Auch das neue „Biosegment“ mit ökologisch erzeugter Ware von Biobetrieben gewinnt zunehmend an Bedeutung.



Das neue Gebäude wurde notwendig, um die ständig steigende Nachfrage befriedigen zu können.

2008 setzte die Trocknungsgenossenschaft 73 000 Doppelzentner ab, im Jahr 2009 bereits 130 000. Um der steigenden Nachfrage gerecht werden zu können, brauchte man dringend größere Lagerkapazitäten und beschloss den Bau einer modernen Lager- und Vermarktungshalle in Lengenfeld.

Freude über Geld aus Brüssel

Ermöglicht wurde das Projekt durch die beispielhafte Zusammenarbeit der Lokalen Aktionsgruppe REGINA Neumarkt mit Vertretern der Politik, den Ämtern für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Neumarkt und Schwandorf und der Genossenschaft selbst.

Da dieser Bau eine erhebliche finanzielle Belastung für die Genossenschaft darstellt, wurde die Unterstützung durch Leader sehr begrüßt. Ausschlaggebend für die Förderung war die regionale Bedeutung des Projekts.

Lengenfeld liegt in einem Raum, der zwar Teil der Metropolregion Nürnberg ist, jedoch in seinen strukturschwachen ländlichen Gemeinden mit Bevölkerungsrückgang, dem Wegfall von Arbeitsplätzen und dem Rückbau von sozialer Infrastruktur kämpft. Die Trocknungsgenossenschaft ist eines der dynamischsten landwirtschaftlichen Unternehmen im Landkreis Neumarkt. In den 35 Jahren ihres Bestehens konnte sie sich beständig weiterentwickeln und beschäftigt heute 12 Arbeitnehmer.



Die grünen Pellets schmecken auch Kleintieren.

Projekträger

Trocknungsgenossenschaft Lengenfeld e.G

Internetadresse

www.trocknung-lengenfeldeg.de

Lokale Aktionsgruppe

REGINA Landkreis Neumarkt

Ansprechpartner

TG: Wolfgang Schön, Telefon 09182 566

LAG: Daniela Wehner, Telefon 09181 90 76-66

LEADER-Förderung

150.750,- Euro

Effekte

- Erschließung neuer Vermarktungswege mit Trockenprodukten außerhalb der klassischen Landwirtschaft
- Stabilisierung und Existenzsicherung der TG und damit Sicherung von 12 Arbeitsplätzen
- Produktdiversifizierung: Angebot mehrerer Sorten von Trockenprodukten in unterschiedlichen Pressgrößen je nach Tierart und getrennt nach konventioneller und biologischer Ware
- CO₂ neutrale Befeuerung der Trocknungsanlage mit Hackschnitzeln
- Erhaltung der Kulturlandschaft durch Nutzung von Grünland und Klee gras
- Bereicherung des Landschaftsbildes durch vielfältige Fruchtfolgen (Klee, Ackergras usw.)

Leistungen des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Schwandorf

Beratung bei Projektentwicklung und Konzeption, Förderabwicklung

Fazit

Der Bau der Vermarktungshalle für die Trocknungsgenossenschaft Lengenfeld zeigt, wie wichtig regionales Engagement für die Bevölkerung in einem landwirtschaftlich strukturierten Raum ist. Die Landwirte profitieren nicht nur direkt als Mitglieder der Genossenschaft, sondern auch, indem sie indirekt für neue Absatzmärkte sorgen. Die Kulturlandschaft wird durch die Bewirtschaftung von Grünland mit vielfältigen Fruchtfolgen erhalten und gepflegt und nicht zuletzt ist die Genossenschaft ein wichtiger Arbeitgeber.

Summa summarum ist die Trocknungsgesellschaft ein leuchtendes Beispiel für gelungenes regionales Wirtschaften und wird dank der Förderung durch Leader auch in Zukunft zur Stärkung der Region beitragen.